

258384-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – Objektplanungsleistungen zum OPZ-Neubau am UKM

OJ S 78/2025 22/04/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: UKM Infrastruktur Management GmbH

E-Mail: Andreas.Benesch@ukmuenster.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Objektplanungsleistungen zum OPZ-Neubau am UKM

Beschreibung: Objektplanungsleistungen zu Gebäude und Innenräume sowie

Objektplanungsleistungen zu Frei-/Verkehrsanlagen für den Neubau des Operativen Zentrums am Standort des Universitätsklinikums Münster

Kennung des Verfahrens: 75f5aa28-39cc-4e73-b290-3dea147bb7f8

Interne Kennung: UKM-OPZ.ARC+LARC

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48149

Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: TEILNAHMEBERECHTIGUNG: > natürliche und juristische Personen, welche die nachfolgend geforderten fachlichen Anforderungen erfüllen: >> Bei natürlichen Personen sind die fachlichen Anforderungen erfüllt, wenn sie gemäß Rechtsvorschrift ihres Herkunftsstaates berechtigt sind, am Tag der Auftragsbekanntmachung die Berufsbezeichnung Architekt/-in, Ingenieur/-in, Stadtplaner/-in oder Landschaftsarchitekt/-in zu führen. Ist im Herkunftsstaat des Bewerbers/Bieters die Berufsbezeichnung nicht gesetzlich geregelt, so erfüllt die fachlichen Anforderungen, wer über ein Diplom, Prüfungszeugnis oder sonstigen Befähigungsnachweis verfügt, dessen Anerkennung gemäß der Richtlinie 2005/36/EG (Berufsanerkennungsrichtlinie) gewährleistet ist. >> Bei juristischen

Personen sind die fachlichen Anforderungen erfüllt, wenn zu ihrem satzungsgemäßen Geschäftszweck Planungsleistungen gehören, die der ausgeschriebenen Leistung entsprechen, und wenn der bevollmächtigte Vertreter der juristischen Person und der Verfasser der Konzeptstudie die fachlichen Anforderungen erfüllen, die an natürliche Personen gestellt werden. > Planungs-/Arbeitsgemeinschaften natürlicher und juristischer Personen, wenn jedes Mitglied der Planungs-/Arbeitsgemeinschaft die genannten fachspezifischen Anforderungen erfüllt. Bei Planungs-/Arbeitsgemeinschaften ist von den Bewerbern im Bewerbungsbogen (»Ziffer 4.2) das federführende Büro bzw. der bevollmächtigte Vertreter zu benennen. > Ausgeschlossen von der Teilnahme am Verhandlungsverfahren sind Personen, die infolge ihrer Beteiligung an der Ausschreibung oder Durchführung des Vergabeverfahrens bevorzugt sein oder Einfluss auf die Entscheidung der Auftraggeberin nehmen können. Das Gleiche gilt für Personen, die sich durch Angehörige oder ihnen wirtschaftlich verbundene Personen einen entsprechenden Vorteil oder Einfluss verschaffen können. Alle Bieter haben die Teilnahmeberechtigung im Rahmen des Teilnahmeantrages/Bewerbungsbogens (»Ziffer 4.2 des Verfahrensleitfadens) in hierzu geeigneter Form anzugeben und nachzuweisen. VERFAHRENSABLAUF: > Stufe I - Teilnahmewettbewerb: Im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs werden – eine ausreichende Zahl geeigneter Bewerber vorausgesetzt – die Bewerber ausgewählt, die zur Angebotsabgabe mit Konzeptstudie aufgefordert werden. Die Einzelheiten zum Teilnahmewettbewerb sind Ziffer 4 des Verfahrensleitfadens zu entnehmen. Mit dem Teilnahmewettbewerb wird die bewerberseitige Eignung zur Erfüllung des durch die Auftraggeberin geforderten Leistungsbildes abgefragt. Der Eignungsnachweis der verfahrensbeteiligten Unternehmen erfolgt als elektronisch und verschlüsselt zu übermittelnder Teilnahmeantrag anhand eines AG-seitig bereitgestellten Formularsatzes. Die Eignung der Bewerber wird sodann anhand der mit Verfahrensstufe I bekannt gemachten Teilnahme- und Mindestbedingungen geprüft und bewertet. > Stufe II – Angebots- und Verhandlungsphase: Durch die mit Stufe I ausgewählten Bieter sind jeweils die Erstangebote zu Leistung und Honorar auf Grundlage der bekannt gemachten Vergabeunterlagen zu erstellen und über die eVergabeplattform abzugeben. Mit dem Erstangebot ist zudem eine Konzeptstudie – im Sinne und Umfang einer Arbeitsprobe – einzureichen. Nach Abgabe der Erstangebote beabsichtigt die Auftraggeberin, zur Klärung der Leistungs- und Angebotsinhalte sowie zur Erörterung der Konzeptstudie, die Durchführung von Vergabeverhandlungen. Im Anschluss ist die Erstellung der endgültigen Angebote vorgesehen. Die Auftraggeberin behält sich vor: > weitere – als die benannte Anzahl von – Vergabeverhandlungen durchzuführen und/oder zur Abgabe von weiteren Folgeangeboten aufzufordern, > im Rahmen der Vergabeverhandlungen die Anzahl der Bieter gemäß der bekannt gemachten Zuschlagskriterien zu reduzieren. Weitere Details zum Ablauf der Angebots- und Verhandlungsphase sind Ziffer 5 des Verfahrensleitfadens zu entnehmen. AUSFÜHRUNGSBEDINGUNGEN: Für die im Projekt vorgesehenen „Schlüsselpersonen“ (Gesamtprojektleitung und stellvertretende Gesamtprojektleitung sowie Projektleitungen und BIM-Verantwortliche der einzelnen Planungsbereich zur Objektplanung während der Planungs- und Bauphase) sind folgende Ausführungsbedingungen/Mindestqualifikationen (persönliche Referenzen und Berufserfahrung) mit Abgabe des Erstangebots nachzuweisen [zu */**/***/**** sh. Hinweise unter Eignungskriterien/Mindestreferenzen der Planungsbüros]: (1) Gesamtprojektleitung: > Mindestens 15 Jahre Berufserfahrung, > Kammereintragung (oder vergleichbare Mitgliedschaft), > Persönliche Mitarbeit an mindestens 7 vergleichbaren Projekten und davon leitende Position bei mindestens 3 Projekten, > Nachweis über die folgenden persönlichen Referenzen: Erbringen von Planungsleistungen zur Objektplanung-Gebäude für ein Bauvorhaben einer Krankenhaus-/Gesundheitseinrichtung oder vergleichbarer komplexer Bauprojekte* als Neubauprojekt mit einem Bauvolumen der Baukosten aus KG 300 und 400 von mindestens 75,0 Mio. € brutto***, beauftragte und

weitestgehend erbrachte Leistungen**** (nicht zwingend abgeschlossen) mindestens von a) LPH 2-5 im Zeitraum vom 01.01.2015 bis Eingabefrist Teilnahmeantrag/ Bewerbungsbogen und b) LPH 6-8 im Zeitraum vom 01.01.2015 bis Eingabefrist Teilnahmeantrag/ Bewerbungsbogen; > Eigenerklärung, dass die benannte Gesamtprojektleitung für die regelmäßigen Planungs-/Bauherren- und Bausitzungen zur Verfügung steht, an diesen regelhaft teilnimmt und als erster Ansprechpartner für die Auftraggeberin fungiert. (2) stellvertretende Gesamtprojektleitung: > Mindestens 10 Jahre Berufserfahrung, > Kammereintragung (oder vergleichbare Mitgliedschaft), > Persönliche Mitarbeit an mindestens 5 vergleichbaren Projekten und davon leitende Position bei mindestens 1 Projekt, > Nachweis über die folgenden persönlichen Referenzen: Erbringen von Planungsleistungen zur Objektplanung-Gebäude für ein Bauvorhaben einer Krankenhaus-/Gesundheitseinrichtung oder vergleichbarer komplexer Bauprojekte* als Neubauprojekt mit einem Bauvolumen der Baukosten aus KG 300 und 400 von mindestens 50,0 Mio. € brutto***, beauftragte und weitestgehend erbrachte Leistungen**** (nicht zwingend abgeschlossen) mindestens von a) LPH 2-5 im Zeitraum vom 01.01.2015 bis Eingabefrist Teilnahmeantrag/ Bewerbungsbogen und b) LPH 6-8 im Zeitraum vom 01.01.2015 bis Eingabefrist Teilnahmeantrag/ Bewerbungsbogen; (3) Projektleitungen der einzelnen Planungsdisziplinen "ARC" und "LARC" (hier je zur Planung Gebäude/Architektur, zur Bauleitung Gebäude/Architektur, zur Planung Freianlagen und zur Bauleitung Freianlagen): > Mindestens 10 Jahre Berufserfahrung, > Kammereintragung (oder vergleichbare Mitgliedschaft), > Persönliche Mitarbeit an mindestens 5 vergleichbaren Projekten [zur Vergleichbarkeit sh. Hinweise unter Eignungskriterien /Mindestreferenzen der Planungsbüros]. (4) BIM-Verantwortliche und stellvertretende BIM-Verantwortliche „ARC“ und „LARC“ (hier je zur Planung Gebäude/Architektur und zur Planung Freianlagen): > Mindestens 5 Jahre Berufserfahrung mit BIM-basierter Planung, > Zertifikat oder Vergleichbares als Qualifikationsnachweis, > Persönliche Mitarbeit an mindestens 3 vergleichbaren Projekten. ES GELTEN INSGESAMT DIE BEDINGUNGEN DES MIT BEKANNTMACHUNG BEREITGESTELLTEN VERFAHRENSLEITFADENS (>UKM-OPZ_01)!

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

Anzuwendende grenzübergreifende Rechtsvorschrift: CrossBorderLaw

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 1

2.1.6. Ausschlussgründe

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: > §123 und §124 GWB; > §21 des AentG, §98c des AufenthG, § 19 des MiLoG und § 21 des SchwarzarbzG; > Artikel 5k Abs. 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 vom 08.04.2022 (EUSanktionspaket gegen Russland); > sowie entsprechend den weiteren Vorgaben der Vergabeunterlagen

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Objektplanungsleistungen zum OPZ-Neubau am UKM

Beschreibung: Auftragsgegenstand sind Planungsleistungen für den Neubau des Operativen Zentrums – nebst zugehöriger Frei-/Verkehrsflächen – am Standort des Universitätsklinikums Münster. Die Beauftragung erfolgt stufenweise/optional. Benötigt werden Leistungen der Objektplanung zu Gebäude und Innenräume sowie Leistungen der Objektplanung zu Frei-

/Verkehrsanlagen. Mit der ersten Beauftragungsstufe werden zunächst die zugehörigen Planungsleistungen der Leistungsphasen 1 und 2 im Sinne der HOAI beauftragt. Derzeit ist beabsichtigt, dass mit Vorlage der sog. vorgezogenen Kostenberechnung zur LPH 2 ("qualifizierte Vorplanung") und wenn die in den Verdingungsunterlagen benannten Projektziele erreicht sind, durch die Auftraggeberin über die Beauftragung der Leistungsphasen 3 und 4 als zweite Beauftragungsstufe an den bis dahin beauftragten Auftragnehmer entschieden wird. Auch die weiteren Leistungsphasen – LPH 5 und folgende – werden erst zu einem späteren Zeitpunkt ggf. durch die Auftraggeberin abgerufen. Es wird also insgesamt eine Beauftragungsoption ab der HOAI-Leistungsphase 3 vorgesehen. Ein Anspruch des Auftragnehmers auf die Beauftragung der weiteren Stufen bzw. Leistungsphasen nach LPH 1 und 2 besteht folglich nicht. Die wesentlichen Projektparameter sind: > Analyse und Weiterentwicklung eines vorhandenen städtebaulichen und architektonischen Konzepts /Leitbilds - bei der Entwicklung des gestalterischen Gesamtbildes unter Mitwirkung eines AG-seitig beauftragten "Design Principals"; > Neubau Operatives Zentrum (OPZ), als dem Zentralklinikum in Gestalt eines Erweiterungsbaus unmittelbar vorgelagert, für die Zusammenführung der klinischen Bereiche Unfallchirurgie +Viszeralchirurgie +Viszeralmedizin +Orthopädie; > 354 Betten und 10 Überwachungsplätzen; > Gesamtnutzfläche von 35.778 m²NUF (rd. 80.000 m²BGF) für die Funktionsbereiche 1.00 bis 7.00; > Funktionsbereichen: 1.00 Diagnostik und Therapie, 2.00 Pflege, 3.00 Allgemeine Dienste, 4.00 Krankenhausmanagement, 5.00 Ver- und Entsorgung, 6.00 Forschung und Lehre, 7.00 Rettungsdienst: hierbei insb. Funktionsstelle 1.09 Operation mit 32 OP-Sälen und Funktionsstelle 2.03 Intensivpflege mit 164 Betten; > dachgebundener Heli-Landeplatz; > zugehörige Frei- und Verkehrsanlagen; > mindestens 100 und wünschenswerte 300 PKW-Stellplätze sowie 1000 Fahrradstellplätze - größtenteils verortet in einer zu etablierenden Tiefgarage unterhalb des OPZ-Neubaus und/oder unterhalb des Klinikvorplatzes; > Kostenobergrenze von 485 Mio.€ brutto (KG 200-700, ohne Ersteinrichtung und Tiefgarage) – inkl. rd. 11%iger Risikovorsorge; > Vorlage der HU-Bau bis Ende Dezember 2026 (als "qualifizierte Vorplanung"); > anvisierten Inbetriebnahme bis Ende 2031. WEITERES sh. Verfahrensleitfaden "UKM-OPZ_01".
Interne Kennung: UKM-OPZ.ARC+LARC

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71221000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Gebäuden,

71223000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei raumbildenden Ausbauten, 71222000

Dienstleistungen von Architekturbüros bei Freianlagen

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Laufzeit des Vertrages

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Albert-Schweitzer-Campus 1

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48149

Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/11/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/03/2032

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die vorstehenden Terminangaben stehen unter dem Vorbehalt einer Anpassung an die tatsächlichen Realisierungszeiträume des Projekts OPZ. Die Laufzeit des Vertrages wird korrespondierend mit der abschließenden Projektrealisierung sein. Die vorstehenden Angaben sind daher unverbindlich.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: sh. Hinweise unter Abschnitt 2.1.4

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Mindestbedingungen für den Bieter und jedes Mitglied der Bietergemeinschaft – Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Vorlage eines aktuellen (zum Zeitpunkt des Ablaufs der Angebotsfrist nicht älter als sechs Monate) Nachweises über eine gültige Eintragung in ein Berufsregister und/oder Handelsregister, soweit nach den jeweiligen Bestimmungen des Mitgliedsstaates am Sitz oder Wohnsitz des Bieters Entsprechendes verpflichtend vorgesehen ist. Für die Mitgliedstaaten der Europäischen Union sind die jeweiligen Berufs- oder Handelsregister und die Bescheinigungen oder Erklärungen über die Berufsausübung in Anhang XI der Richtlinie 2014/24/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 26. Februar 2014 über die öffentliche Auftragsvergabe und zur Aufhebung der Richtlinie 2004/18/EG (ABl. L 94 vom 28.3.2014, S. 65) aufgeführt.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Mindestbedingung: Mindestreferenzen der beteiligten Planungsbüros

Beschreibung des Eignungskriteriums: Durch den Bewerber (auch im Wege der Eignungsleihe nach §47 VgV möglich) sind nachfolgende Mindestreferenzen (Mindestbedingungen)

nachzuweisen: (1) Eine Referenz über das Erbringen von Planungsleistungen zur Objektplanung-Gebäude für ein Bauvorhaben einer Krankenhaus-/Gesundheitseinrichtung oder vergleichbarer komplexer Bauprojekte* als Neubauprojekt mit einem Schwerpunkt auf Operative Medizin und mit einem Bauvolumen der Baukosten aus KG 300 und 400 von mindestens 100,0 Mio. € brutto***: beauftragte und weitestgehend erbrachte Leistungen****

(nicht zwingend abgeschlossen) mindestens von LPH 2-5 im Zeitraum vom 01.01.2015 bis Eingabefrist Teilnahmeantrag/ Bewerbungsbogen; UND (2) Eine Referenz über das Erbringen von BIM-gestützten Planungsleistungen zur Objektplanung-Gebäude für ein Bauvorhaben einer Krankenhaus-/Gesundheitseinrichtung oder vergleichbarer komplexer Bauprojekte* als

Neubauprojekt mit einem Bauvolumen der Baukosten aus KG 300 und 400 von mindestens 50,0 Mio. € brutto***: beauftragte und weitestgehend erbrachte Leistungen**** (nicht zwingend abgeschlossen) mindestens von LPH 2-5 im Zeitraum vom 01.01.2015 bis Eingabefrist Teilnahmeantrag/ Bewerbungsbogen. Diese Referenz kann dieselbe Referenz sein, wie für (1) angegeben – dies ist jedoch nicht zwingend; UND (3) Eine Referenz über das Erbringen von Planungsleistungen zur Objektplanung-Gebäude für ein Bauvorhaben einer Krankenhaus-/Gesundheitseinrichtung oder vergleichbarer komplexer Bauprojekte* als Neubauprojekt mit einem Bauvolumen der Baukosten aus KG 300 und 400 von mindestens 100,0 Mio. € brutto***: beauftragte und weitestgehend erbrachte Leistungen**** (nicht zwingend abgeschlossen) mindestens von LPH 6-8 im Zeitraum vom 01.01.2015 bis Eingabefrist Teilnahmeantrag/ Bewerbungsbogen. Diese Referenz kann dieselbe Referenz sein, wie für (1) oder (2) angegeben – dies ist jedoch nicht zwingend; UND (4) Eine Referenz über das Erbringen von Planungsleistungen zur Objektplanung-Freianlagen für ein Bauvorhaben einer öffentlich nutzbaren Freianlage (z.B. Fußgängerbereiche oder Stadtplätze mit hoher oder sehr hoher Ausstattungsintensität) als Neubauprojekt mit einem Bauvolumen der Baukosten aus KG 500 von mindestens 2,5 Mio. € brutto*** beauftragte und weitestgehend erbrachte Leistungen**** (nicht zwingend abgeschlossen) mindestens von LPH 2-5 im Zeitraum vom 01.01.2015 bis Eingabefrist Teilnahmeantrag/ Bewerbungsbogen; UND (5) Eine Referenz über das Erbringen von Planungsleistungen zur Objektplanung-Frei-/Verkehrsanlagen für ein Bauvorhaben im Gesundheitssektor oder vergleichbarer komplexer Bauprojekte** als Neubauprojekt mit einem Bauvolumen der Baukosten aus KG 500 von mindestens 2,5 Mio. € brutto*** beauftragte und weitestgehend erbrachte Leistungen**** (nicht zwingend abgeschlossen) mindestens von LPH 2-5 im Zeitraum vom 01.01.2015 bis Eingabefrist Teilnahmeantrag/ Bewerbungsbogen; UND (6) Eine Referenz über das Erbringen von Planungsleistungen zur Objektplanung-Freianlagen für ein Bauvorhaben einer öffentlich nutzbaren Freianlage (z.B. Fußgängerbereiche oder Stadtplätze mit hoher oder sehr hoher Ausstattungsintensität) oder im Gesundheitssektor oder vergleichbarer komplexer Bauprojekte** als Neubauprojekt mit einem Bauvolumen der Baukosten aus KG 500 von mindestens 2,5 Mio. € brutto*** beauftragte und weitestgehend erbrachte Leistungen**** (nicht zwingend abgeschlossen) mindestens von LPH 6-8 im Zeitraum vom 01.01.2015 bis Eingabefrist Teilnahmeantrag/ Bewerbungsbogen. Diese Referenz kann dieselbe Referenz sein, wie für (4) oder (5) angegeben – dies ist jedoch nicht zwingend. *Als vergleichbare komplexe Bauprojekte gelten hierbei andere anspruchsvolle Nutzungsarten, die sich durch komplexe TGA und komplexe Betriebsabläufe charakterisieren lassen und gemäß HOAI 2021 mindestens der Honorarzone IV zugeordnet werden (wie z.B. Labor-/Institutsgebäude, Pflegeheim/Bettenhaus mit medizintechnischer Einrichtung). **Als vergleichbare komplexe Bauprojekte gelten hierbei andere anspruchsvolle Nutzungsarten, bei denen z.B. verkehrsberuhigte Bereiche mit hohen städtebaulichen/verkehrstechnischen Anforderungen und einer hohen Anzahl von Verknüpfungen mit der Umgebung. ***Das benannte Projektvolumen der Referenz bezieht sich bei ARGE-Projekten auf das Gesamtvolumen. Es ist kein differenzierter Nachweis des jeweiligen Volumenanteils pro ARGE-Partner erforderlich. ****Als weitestgehend erbracht gilt eine Leistungsphase, wenn mindestens 75% der Grundleistungen der Leistungsphase gemäß HOAI 2021 bzw. vorläufiger HOAI-Fassung von 2013 erbracht worden sind.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Sonstige Eignungskriterien zur Teilnahme am Verhandlungsverfahren - sh. Details im Verfahrensleitfaden "UKM-OPZ_01"

Beschreibung des Eignungskriteriums: Bei den sonstigen Teilnahmebedingungen (persönliche Lage, wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit, technische Leistungsfähigkeit) handelt es sich nicht um Mindestbedingungen. Das bedeutet, die Angaben dienen nur dazu, die Eignung des Bewerbers bzw. der Bewerbergemeinschaft zu prüfen. WEITERES sh. Verfahrensleitfaden-Ziffer 4.4. HINWEIS: Erst bei Abgabe der Erstangebote sind die unter Abschnitt 2.1.4 benannten Ausführungsbedingungen für die Schlüsselpersonen zu beachten! Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Bewertung von Projektreferenzen der Planungsbüros

Beschreibung des Eignungskriteriums: Weitere Projektreferenzen der beteiligten Planungsbüros gegenüber den zuvor benannten Mindestreferenzen können wertungsrelevant sein, wenn durch die Auftraggeberin mehr als vier Bewerber gleichermaßen als geeignet eingestuft werden - hierzu wird auf die bekannt gemachte Auswahlmatrix (»UKM-OPZ_03) mit gewichteten Haupt- und Unterkriterien verwiesen. WEITERES sh. Verfahrensleitfaden-Ziffer 4.4. und Ziffer 4.10.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 1 000,00

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 4

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Kriterium 1: Bewertung Konzeptstudie gem. Jurysitzung > detaillierte Angaben sh. Verfahrensleitfaden-Ziffer 5.13.1-5.13.2

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 500

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Kriterium 2: Projektumsetzung/Leistungsqualität > detaillierte Angaben sh. Verfahrensleitfaden-Ziffer 5.13.1-5.13.2

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 200

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Kriterium 3: Honorarangebot/-parameter > detaillierte Angaben sh. Verfahrensleitfaden-Ziffer 5.13.1-5.13.2

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 300

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av24ffbe-eu>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av24ffbe-eu>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av24ffbe-eu>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 20/05/2025 11:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nachforderungen, soweit vergaberechtlich zulässig

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Vergabekammer Westfalen gibt den Hinweis, dass für alle Anträge das Telefax des zentralen Postfaches der Geschäftsstelle zu nutzen ist und nur Nachprüfungsanträge bearbeitet werden können, die von Montag bis Freitag bis 14 Uhr eingehen. Anträge die nach 14 Uhr eingehen, können erst am darauffolgenden Arbeitstag bearbeitet werden. > Geschäftsstelle, zentrales Postfach, Telefax: 0251 411-2165. Die Vergabekammer Westfalen bittet außerdem darum, die Anträge einschließlich der Anlagen zusätzlich per E-Mail an folgende Adresse zu übersenden: > E-Mail:

vergabekammer@bezregmuenster.nrw.de. Die Vergabestelle weist nachfolgend auf die zulässigen Rechtsbehelfe und durch Verfahrensteilnehmende einzuhaltenden Fristen hin.

Statthafte Rechtsbehelfe sind gem. §§ 160 ff. GWB die Rüge sowie der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens vor der zuständigen Vergabekammer. Eine Rüge ist schriftlich an die in Ziffer 1.1 des Verfahrensleitfadens genannte Auftraggeberin sowie in Kopie über die Vergabepattform gemäß Ziffer 1.3 des Verfahrensleitfadens zu richten. Statthafter Rechtsbehelf ist gem. §§ 160 ff. GWB der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens vor der zuständigen Vergabekammer. Der Antrag ist unzulässig,

soweit > der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat, > Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, > Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, > mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: UKM Infrastruktur Management GmbH

Organisation, die Angebote bearbeitet: ENDERA Managementberatung GmbH

Beschaffungsdienstleister: ENDERA Managementberatung GmbH

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: UKM Infrastruktur Management GmbH

Registrierungsnummer: +492518346269

Postanschrift: Albert-Schweitzer-Campus 1, Gebäude D5

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48149

Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Land: Deutschland

E-Mail: Andreas.Benesch@ukmuenster.de

Telefon: +49 251 83-46269

Profil des Erwerbers: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av24ffbe-eu>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: ENDERA Managementberatung GmbH

Registrierungsnummer: +4922411273970

Postanschrift: Wilhelmstraße 26

Stadt: Siegburg

Postleitzahl: Siegburg

Land, Gliederung (NUTS): Rhein-Sieg-Kreis (DEA2C)

Land: Deutschland

E-Mail: s.kreutzer@endera-gruppe.de

Telefon: +49 2241 127397-43

Rollen dieser Organisation:

Beschaffungsdienstleister

Organisation, die Angebote bearbeitet

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Registrierungsnummer: +492514112165

Stadt: Münster
Postleitzahl: 48147
Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de
Telefon: +49 251 411-2165

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle
Schlichtungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 7b3a79ec-a86a-433f-a711-3049a6bd2724 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 17/04/2025 19:03:52 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 258384-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 78/2025

Datum der Veröffentlichung: 22/04/2025